

Jesusfreaks: EduCamp (Bericht)

Ich bin gerade vom EduCamp der <<Jesusfreaks>> wieder zurück. Das <<EduCamp>> ist ein Wochenende an dem Verschiedene Seminare angeboten werden, die zur geistlichen Erbauung und Lehre der Bewegung dienen sollen. Meine Aufgabe war es ein kurzes Dokuvideo zu drehen, da ich im Rahmen von <<FreaxTV>> regelmäßig Videoprojekte für die Jesusfreaks realisiere. Es war schön alte Bekannte wieder zutreffen und sich auszutauschen. Besonders ermutigend war, dass es dieses mal verstärkt um Evangelisation und den Fokus nach außen ging, zumindest in den Seminaren, die ich besucht habe. Dieses Wochenende hat in mir wieder die Hoffnung erweckt, dass wir als Jesusfreaks wieder aktiver werden und viel stärker die Leute in unserem Umfeld erreichen und zu Jüngern machen werden.

Steiger: Besuch in Breslau und Warschau

Von Donnerstag bis Ende nächster Woche werde ich eine kleine Rundreise nach Polen unternehmen. Am Samstag werde ich zu einem Nachtreffen des <<Slot Art Festivals>>, bei dem ich dieses Jahr im Sommer im Videoteam mitgearbeitet habe, gehen. Außerdem werde ich mir auch noch bisschen Zeit nehmen um die Stadt zu erkunden. Danach werde ich nach Warschau weiterreisen. <<Steiger>> hat dort ein so genanntes Comunityhaus (Hausgemeinschaft von Christen), dass ich mir mal anschauen möchte. Da ich durch die Missionsschule, die hier bei Dresden in Krögis stattfand, einige Leute dort kenne, freue ich mich natürlich sie mal wieder zu treffen. Die Reise ist als Erkundungstrip und zur weiteren Vernetzung mit Steiger und dem Slot Art Team gedacht.

Einsatz: Mit Egypt 21 nach Kairo

Vom 26.10. bis 9.11. werde ich mit einem kleinen Team von Egypt 21 (<<EMO Wiesbaden>>) nach Kairo fahren. In dem Einsatz werden wir die dort wachsende christliche HipHop und Breakdance Szene besuchen und unterstützen. Außerdem werden wir ein Festival mit gestalten. Meine Aufgabe wird dabei sein eine Dokumentation des Einsatzes zu filmen und ein paar Interviews mit Mitarbeitern verschiedener Projekte vor Ort und der dortigen Jüngerschaftsschule zu führen, die das Missionswerk dann benutzen kann um, die Projekte vorzustellen.

JesusComic: Kaum Verkäufe in den letzten Monaten

Seit einigen Jahren ist mein JesusComic, dass aus eimem Buch Altes Testament und einem Buch Neues Testament besteht fertig und kann auf meiner Internetseite <<JesusComic.de>> kostenlos als PDF und Powerpoint heruntergeladen werden. Außerdem kann man auf der Webseite auch jeweils eine A4 und eine A5 Version sowie eine Daten-CD <<bestellen>>. Leider konnte ich in den letzten Monaten kaum Hefte verkaufen. Wenn du mir bei der Werbung helfen möchtest, lege doch ein paar Flyer bei dir in der

Gemeinde oder Jugendgruppe oder wo auch immer aus. Ich schicke sie dir gern kostenlos zu.

Kleingewerbe

Das Kleingewerbe läuft so einigermaßen. Ich habe ab und zu kleinere Videoprojekte und Flyergestaltungen. Einige Webseiten sind in letzter Zeit auch fertig geworden. Meine Grundkosten kann ich davon decken, wenn ich sparsam lebe. Leider ist es mir momentan noch nicht möglich größere Sprünge zu machen. So etwas wie Führerschein oder Geld für ev. Technikausfall zurückzulegen ist einfach momentan nicht drin. Ein paar mehr Aufträge oder dass der Comicverkauf wieder anläuft wären super.

Vergangene Projekte (Liste)

- <<Webseitengestaltung EMO und ein paar Videoarbeiten>>
- <<Video für Freakstock>>
- <<Video für Sächsischen Gemeindebibeltag>>
- Verschiedene Flyergestaltungen

Persönliches

Ich lebe nach wie vor in Dresden in einer 3er-WG und fühle mich hier sehr wohl. Ich hab inzwischen viele Kontakte zu Leuten aus ganz unterschiedlichen, größtenteils nichtchristlichen Freundeskreisen und treffe mich meist abends mit einzelnen Leuten auf ein Bier um zu quatschen. Häufig helfe ich bei Voküs, die gegen Spende veganes Essen verkaufen, als Koch mit oder mache freiwillige Bardienste in einem Linksalternativen Hausprojekt. Ab und zu fällt mir bisschen die Decke auf den Kopf, weil ich tagsüber meist zuhause bin, aber meistens habe ich ein paar Projekte denen ich mich in dieser Zeit widmen kann. Bei den <<Jesusfreaks 2>> bin ich in einem kleinen Hauskreis und veranstalte das Freaktreffen jeden Donnerstag bei mir in der Wohnung, wo immer so etwa 6-12 Leute kommen. In unregelmäßigen Abständen gehe ich hier in Dresden Sonntags in verschiedene Gemeinden wie z.B. <<Kraftwerk>> oder <<FEG>>, das ist aber eher selten, weil ich am Wochenende auch oft nicht da bin. Vor Ägypten kommen mich meine alten Freunde Stephanie und Cadesch mit ihren Kindern noch mal eine Woche lang besuchen. Darauf freue ich mich auch schon.

Gebetsanliegen

- Bewahrung bei dem Einsatz in Ägypten, gerade weil es für Pressevertreter nicht so einfach ist. Dass ich mit meiner Kamera problemlos über ins Land komme und es keine Technikausfälle gibt
- Mehr Aufträge und Comicverkäufe bis Ende Oktober, weil ich ja dann erstmal 2 Wochen nicht arbeiten kann
- Eine gute Gemeinschaft in Polen und Inspiration für neue gemeinsame Projekte und dass ich dort die richtigen Leute kennen lerne, mit denen man

in Zukunft Neues starten kann

- Allgemein Projekte und Kontakte, nach Ägypten habe ich erstmal kaum konkrete Dinge, die ich gerade angehen kann
- Motivation und Ideen gerade für Tage an denen ich nicht viel zu tun habe
- Dass meine Freunde und Bekanntschaften hier in Dresden Begegnungen mit Gott haben und anfangen nachzufragen

Gebetserhörnung

Ich weis, du hattest noch gar nicht so richtig die Gelegenheit konkret zu beten, aber ich möchte trotzdem schon mal eine Begebenheit, die mich ermutigt hat berichten. Letzte Woche Dienstag habe ich in einem Club hier in Dresden eine Party organisiert bei der ich aufgelegt habe. Es war eher klein geplant und einfach zum Spaß. Irgendwie hat sich die Party so rumgesprochen, dass der ganze Club gerammelt voll war. Danach kam der Besitzer auf mich zu bedankte sich, weil sie an der Bar guten Umsatz gemacht hatten und bot mir auch gleich ein Honorar für den Abend an, was ich ihm jetzt in Rechnung stellen kann.